

Rheinisch-Westfälisches Nachwuchsturnier 2017 in Dortmund

Am 24.09.17 wurde vom KSV Kirchlinde erstmalig eine Sportakrobatik-Meisterschaft ausgetragen. Zum Rheinisch-Westfälischen Nachwuchsturnier trafen sich 13 Vereine mit über 180 Sportlern, so dass die Halle gut gefüllt war.

Zum Einsatz kamen zwei komplette Kampfgerichte unter der Leitung von Kampfrichter-Referentin Katja Dust sowie ein kleines Kampfgericht außerhalb des Wettkampfs, wo die neu ausgebildeten Kampfrichter unter Erika Mögelin schon praktische Erfahrungen sammeln konnten.

Der sportliche Teil erstreckte sich über insgesamt sechseinhalb Stunden und verging aufgrund der guten Organisation und den beiden Kampfgerichten dennoch recht zügig.

Bei den Mixed Paaren Jugend glänzten Lukas Gerlitz/Lorena Bode vom Werler TV mit einer sicheren und ausdrucksstarken Übung und sicherten sich beachtliche 23,120 Punkte. Auf dem Damenpodest in der Altersklasse Schüler kämpften 11 Mädchen um den Sieg. Hier setzte sich klar Mia Teubner (DJK Oespel-Kley) mit 23,330 Punkten gegen die Konkurrenz durch. Am stärksten besetzt war die Disziplin Damenpaare Schüler, wo 19 Paare an den Start gingen. Der Hammer SC holte mit Leonie Aßhoff/Nayla Ogar mit einer beeindruckenden Darbietung und 23,410 Punkten die Goldmedaille, gefolgt von ihren Vereinskolleginnen Emma Vedder/Thea Schnettker mit 21,860 Punkten auf dem 2. Platz. Die Gütersloherinnen Luisa Beier/Philippa Erdsiek/Lea Junker dominierten die Damengruppen Schüler sehr deutlich und belegten mit fast 2 Punkten Vorsprung und 20,380 Punkten den 1. Platz. Für den Ausrichter holten Anastasia Rosenberg/Ylvi Wellbrock mit guten 22,390 Punkten und einer souveränen Darbietung die Goldmedaille bei den Damenpaaren Jugend. Bei den Trios in der gleichen Altersklasse lagen die besten drei Trios sehr dicht beieinander. Hier gewannen Aline Betcher/Stella Bender/Angelina Bluschke vom KSV Gütersloh mit 22,430 Punkten knapp vor den beiden Trios aus Oespel-Kley. Lara Schulte/Noa Tönges/Dilay Fischer holten mit 22,390 Punkten Silber und Michelle Dumler/Darja Linke/Daliah El Kady mussten sich nach einem kleinen Patzer mit 22,190 Punkten und der Bronzemedaille zufriedengeben. Das Damenpaar Junioren mit Nuria Breitenstein/Mia Teubner (DJK Oespel-Kley) stellte erneut sein Können unter Beweis und stand mit 22,280 Punkten ganz oben auf dem Treppchen. In der Disziplin Damengruppe Junioren zeigten Frieda Krätzig/Leonie Röhling/Lynn Heidenreich vom Hammer SC eine schwungvolle Choreographie mit tollen Elementen und holten sich mit 21,900 Punkten den 1. Platz. Die höchste Tageswertung von 24,190 Punkten ging an die erfahrene Ricarda Breuer mit ihrer neuen Partnerin Khagida Mahmoud vom Burtscheider TV und setzte sich deutlich gegen ihre vier gegnerischen Paare durch.

Insgesamt ist aufgefallen, dass die noch jungen Vereine wie die TG Ennigloh und der Burtscheider TV in den letzten Monaten intensiv gearbeitet und Rückstände auf die anderen Vereine aufgeholt haben. Dieser Trend setzt sich hoffentlich weiter durch.

Das Niveau in der Nachwuchsklasse hat sich in NRW wieder etwas gesteigert und alle Vereine arbeiten stetig an der sauberen Technik der Elemente und auch die Choreographien wurden durch

die Reduzierung der Anzahl Elemente ansprechender gestaltet.

Dieses Nachwuchs-Turnier bildet nun auch die Grundlage für die Nominierung zur DSAB-Bestenermittlung in Baunatal sowie zur Aufstellung der NRW-Mannschaften für den Mannschaftstag in Düsseldorf.

Sabine Winkel
(Pressereferentin SAV-NRW)